

Das Deutsche Tanzsportabzeichen (DTSA) im Orientalischen Tanz

Das DTSA ist für den DTV und seine Landes- und Fachverbände ein unverzichtbares sportliches Leistungsabzeichen für alle Altersklassen aus dem Breiten-, Freizeit- und Gesundheitssport. Tänzerinnen und Tänzer dürfen dieses Abzeichen mit Stolz tragen, steht es doch für engagiertes, gutes Tanzen, Gesundheit und körperliche Fitness und als Motivation für Spaß und Freude am Tanzen. Bereits im Vorwort der Verleihungsbedingungen zum DTSA wird seit dem Jahre 2008 erstmals auch explizit Orientalischer Tanz als neue Tanzform aufgezählt, für die ebenfalls eine DTSA-Abnahme ermöglicht wird. Nach der Einführung der Lizenz Ausbildung im Bereich O.T. im Jahre 2004 ist dies nun als weiterer großer Imagegewinn und als flächendeckende Anerkennung des O.T. in Deutschland einzustufen. Beides ist im Übrigen auf die jahrelange Initiative, das unerschütterliche Engagement und die fachliche Umsetzung durch die DTV-Beauftragte für O.T. im DTV Shalimar E. Möhler zurückzuführen.



DEUTSCHES TANZSPORTABZEICHEN

Das DTSA-OT findet nunmehr Einzug in die DTV-Verleihungsbedingungen für das DTSA. Auf der Homepage www.trainer-ot.de und www.tanzsport.de gibt es alle weiteren Infos zum DTSA-OT sowie auch die Mindestanforderungsliste für die Abnahme. Bei dieser hier vorliegenden Durchführungshilfe handelt es sich lediglich um eine grobe Zusammenfassung, welche die allgemein geregelten Verfahren zur DTSA-Abnahme für den O.T. verdeutlichen und verständlicher machen soll. Bitte lesen Sie daher dringend auch die Verleihungsbedingungen zum DTSA des DTV auf der o.g. Homepage durch.

Sinn, Zweck und Empfehlung:

Das DTSA-OT soll ein mögliches Ziel oder auch ein krönender Lernabschluss zur Bewertung des eigenen Kenntnisstandes rund um die individuelle Orientalische Tanztechnik für die Teilnehmer/innen sein. Zudem dient es auch als Anreiz, aus einer niedrigeren OT-Kennntnisstufe (z.B. Anfänger) in eine weitere - höherwertige - Stufe zu gelangen. Daher wird auch empfohlen, nicht mehr als eine Abnahme pro Person in einem Kalenderjahr durchzuführen. Für Trainer/Innen stellt die DTSA-Abnahme ebenfalls ein feststehendes Ziel zur Kenntnisvermittlung und der Lernzielkontrolle dar. Ein weiterer Anreiz ist, dass es sich um eine Form des bereits langjährig bekannten und auch begehrten Sportabzeichens handelt, wie es auch in fast allen anderen Sportrichtungen angeboten wird. Einige Krankenkassen honorieren dies z.B. mit Bonuspunkten und ähnlichem. Nach einer erfolgreichen Teilnahme erhalten die Teilnehmer/Innen eine Urkunde, welche z.B. in einem feierlichen Rahmen einer ohnehin im DTV-Mitgliedsverein geplanten Veranstaltung überreicht werden kann. Natürlich ist die Teilnahme an einer DTSA-Abnahme freiwillig.

Dauer und Form der Abnahme:

Für die Abnahme werden grundsätzlich drei unterschiedliche Tänze (Tanzsequenzen) aus dem OT gefordert. Die Dauer richtet sich nach den allgemeinen DTSA-Richtlinien. Hierbei bietet sich z.B. an, einen klassisch-orientalischen Tanz, einen Folkloretanz und einen Fantasietanz zu wählen. Es können aber auch drei Tänze aus nur einem Bereich gewählt werden, diese dann allerdings natürlich mit unterschiedlichen Tanzsequenzen (sprich: drei unterschiedliche Choreografien). Die Reihenfolge und Anordnung der Bewegungen der Mindestanforderungen können beliebig kombiniert werden und selbstverständlich auch mehrfach vorkommen. Maßgebend ist allerdings, dass die Mindestanforderungen auch in allen drei Tänzen enthalten sind.

Bei den Vorbereitungen zu Gruppenabnahmen ist vor allem auch auf die Einhaltung von Raum- und Bewegungs- als auch Ausführungsrichtungen und auf deren synchrone Ausführung durch die Gruppe zu achten. Empfohlen wird eine Gruppengröße von 5 bis 8 Personen. Die Gruppengröße darf 16 Personen nicht übersteigen. Trainer und künftige DTSA-OT-Abnehmer sollten hierbei berücksichtigen, dass Sie auch in der Lage sein müssen, alle Teilnehmer/Innen innerhalb der Abnahmezeit in den wesentlichen Wertungsgebieten: Musik (Tanzen im Takt, Rhythmus, Musikalität), Balancen (statisch, dynamisch) sowie korrekte Ausführung von Bewegungsabläufen in Körperebenen (z.B. Grundbewegungen und Kombinationen) zu beurteilen. Der Veranstalter hat für die Gruppenabnahmen Startnummern z.B. in Form von Aufklebern vorzubereiten.

Wer darf das DTSA-OT abnehmen:

DTSA-OT-Abnehmer müssen mindestens über eine Trainer-C-OT Lizenz verfügen und sollten zusätzlich für die DTSA-OT-Abnahme geschult sein. Hierzu wird eine offizielle DTSA-OT-Abnehmerlizenz ausgestellt. Schulungen für künftige DTSA-OT-Abnehmer erfolgen in Zusammenarbeit mit dem DTSA-Beauftragten des DTV und der DTV-Beauftragten für Orientalischen Tanz. Es erscheint übrigens sinnvoll, dass DTSA-OT-Abnehmer/innen keine Abnahmen in der eigenen Gruppe oder im eigenen Verein werten, sondern hierzu aus Gründen der Objektivität und Neutralität gegenseitige Abnahmetermine mit Kolleg/Innen vereinbaren. Allgemeine DTSA-Abnehmerschulungstermine werden auch auf der Homepage des DTV angeboten.

Anmeldeverfahren für interessierte Teilnehmer/innen:

Der große Vorteil bei einer DTSA-Abnahme besteht darin, dass sich neben Tanzsportvereinsmitglieder auch Teilnehmer/innen anmelden können, die kein Mitglied eines Tanzsportvereines sind. Das DTSA ist somit für alle Interessenten, ob groß ob klein, ob alt ob jung, ob mit oder ohne Vereinsbindung generell bundesweit zugänglich. Interessierte Teilnehmer/Innen müssen sich allerdings direkt beim ausrichtenden DTV-Verein anmelden, der dann die DTSA-Abnahme anhand der Vorgaben des jeweiligen Landestanzsportverbandes anmeldet. Hierzu gibt es ein elektronisches Meldeverfahren, dass von dem Veranstalter an den DTSA-Beauftragten des DTV übermittelt wird. Deshalb ist es wichtig, bei der Anmeldung alle geforderten Anmeldeinformationen an den ausrichtenden Verein zu übermitteln. Für darüberhinausgehende Rückfragen stehen zudem in den einzelnen Landestanzsportverbänden auch jeweils DTSA-Beauftragte bereit.

Kooperationen:

Auch eine Zusammenarbeit zwischen dem ausrichtenden DTV-Mitgliedsverein und Tanzschulen, Schulen und anderen OT-Kursanbietern ist im Rahmen einer DTSA-OT-Abnahme durchaus zu empfehlen und fördert das Interesse am Orientalischen Tanzsportgedanken.

Interesse geweckt?

Wenn Sie als Trainer/in Interesse haben und Ihre Gruppe(n) zu einer DTSA-OT-Abnahme vorzubereiten oder eine solche Abnahme in Ihrem DTV-Mitgliedsverein anbieten wollen, dann sprechen Sie doch einfach mal mit Ihrem Vereinsvorstand an. Info zum Anmeldeverfahren und Vorbereitung aller Unterlagen, Vergütungen für DTSA-OT Abnehmer und DTSA Abnahmeleiter durch den Veranstalter (ausrichtenden Verein) finden Sie ausführlich auf www.tanzsport.de unter Breitensport / DTSA.

Mit 1001 tanzsportlichen Grüßen und viel Erfolg für zahlreiche DTSA-OT-Abnahmen

Shalimar E. Mähler

Beauftragte für Orientalischen Tanz im DTV
Alte Hauptstraße 35, 63599 Biebergemünd
Telefon: 06050 901011 Fax: 06050 901012
Internet: www.trainer-ot.de und www.shalimar-online.de
E-Mail: shalimar1001@aol.com und dtv-beauftragte@trainer-ot.de